27.9.2020 - hr2 Kultur

Nachgefragt - das aktuelle Gespräch mit Annegret Laakmann, Kirchenreform-Aktivistin

Die Katholische Kirche braucht Reformen. Diese Einsicht prägt den derzeit laufenden so genannten „Synodalen Weg“, ein von Bischöfen und Laien gemeinsam angestoßener Reformprozess. Aber diese Einsicht ist gar nicht neu. Vor genau 25 Jahren gab es in Deutschland das sogenannte „Kirchenvolksbegehren“ für Reformen in der Kirche. Aus der Aktion entstand die „Kirchenvolksbewegung Wir sind Kirche“. Zu den einflussreichsten Persönlichkeiten der Kirchenreformer-Szene gehört die heute 77jährige Annegret Laakmann. Sie hat sich seit mehr als drei Jahrzehnten dafür eingesetzt, dass sich die Strukturen ihrer Kirche ändern, dass Frauen volle Rechte erhalten und klerikale Strukturen verschwinden. - Die hr-Kirchenredakteure Lothar Bauerochse und Klaus Hofmeister haben Annegret Laakmann getroffen und mit ihr über einen Kampf gesprochen, der von außen betrachtet fast aussichtslos erscheint.

Autor: Klaus Hofmeister und Lothar Bauerochse

Quelle: © Hessischer Rundfunk

> Podcast 25 Minuten

Zuletzt geändert am 29.09.2020